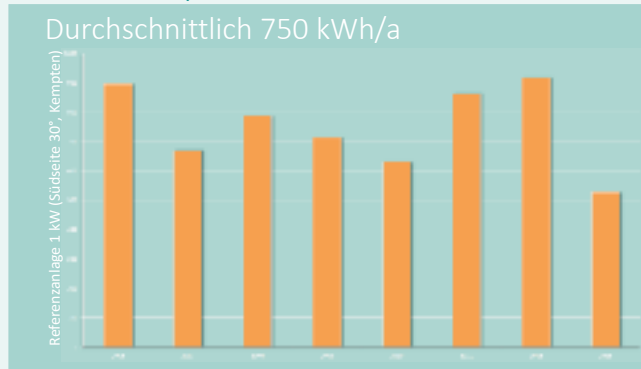
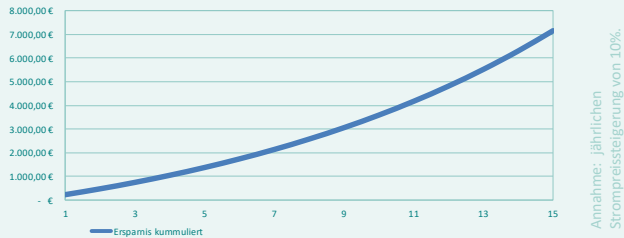


“ Einspeisevergütung war gestern ”

Bei immer höher steigenden Strompreisen und sinkender Einspeisevergütung (aktuell nur noch 10,7 bis 12,3 Cent/kWh für Anlagen < 500 kWp) lohnt es sich, den erzeugten Strom selbst zu nutzen und ihn nicht wie früher in das Netz ein zu speisen.



Unter Berücksichtigung der Eigennutzung und der damit verbundenen Einsparung bei den Stromkosten ergibt sich bei einem angenommenen Strompreis von 30 Cent/kWh eine jährliche Ersparnis von ca. 200 €.



Die Mehrkosten für die Energiegewinnung betragen bei der Markise ca. 3.000 €. Diese amortisieren sich bei gleichbleibenden Strompreisen im Laufe von 14 Jahren, bei steigenden Strompreisen auch schneller.

Attraktive Förderung dank KfW

Die KfW fördert Solaranlagen mit zinsgünstigen Darlehen.

www.kfw.de

Preise

- 9 Glas-Glas-Module (80 x 120 cm je Modul, zusammen 1 kW Leistung) Sicherheitsglas incl. Wechselrichter, Solarkabel, Transport innerhalb Deutschlands
[Marktpreisabhängig] 3.000 - 4.000 €
- Unterkonstruktion (10 Bügel) verzinkt incl. Transport innerhalb Deutschlands
1.950 €
- Statische Bemessung durch örtlichen Statiker (Anpassung der Befestigung an örtliche Schneelast und vorhandenen Außenwandaufbau)
150 - 300 €
- Montage durch örtlichen Fachbetrieb
1.000 €
- 6.100 - 7.250 €**



Für die Sonnenseite Ihres Hauses

Kontakt

Für die persönliche Beratung steht Ihnen unser Geschäftsführer Klaus-Jürgen Schäfer zur Verfügung.

E-Mail schaefer@sweps.de
Telefon 05331 / 68 159



Technische Auskünfte erteilt die Architektin Prof. Dr. Dagmar Everding

E-Mail everding@sweps.de
Telefon 0177 / 45 97 867

Sweps GmbH



Sonne • Wind • Energie • Produkte • Solarbau
An der Meesche 1 • 38300 Wolfenbüttel • Germany
Telefon 05331 / 68 159, eMail: info@sweps.de

Handelsregister Amtsgericht Braunschweig HRB 8202
Geschäftsführer: Klaus-Jürgen Schäfer
Umsatzsteuer-IdNr.: DE812863183





Solar-Markise

Verschattung und Stromgewinnung in Einem

Bei der **Solar-Markise** handelt es sich um ein fest an einer Gebäudeaußenwand zu installierendes Bauteil, das sowohl der sommerlichen Verschattung von Südfenstern dient als auch der Gewinnung von elektrischem Strom aus Sonnenenergie. Eine verzinkte Stahlkonstruktion trägt Glas-Glas-Photovoltaikmodule, die in ihrem Winkel günstig zum Sonneneinfall in unseren Breitengraden ausgerichtet sind.

Die Solarleistung von z.B. 1 kW lässt sich für den Energieverbrauch von Strom oder für die Einspeisung in das Stromnetz nutzen. Sie können damit auch Ihr Elektroauto versorgen. Gerne erstellen wir für Ihr spezielles Vorhaben eine Wirtschaftlichkeitsberechnung.



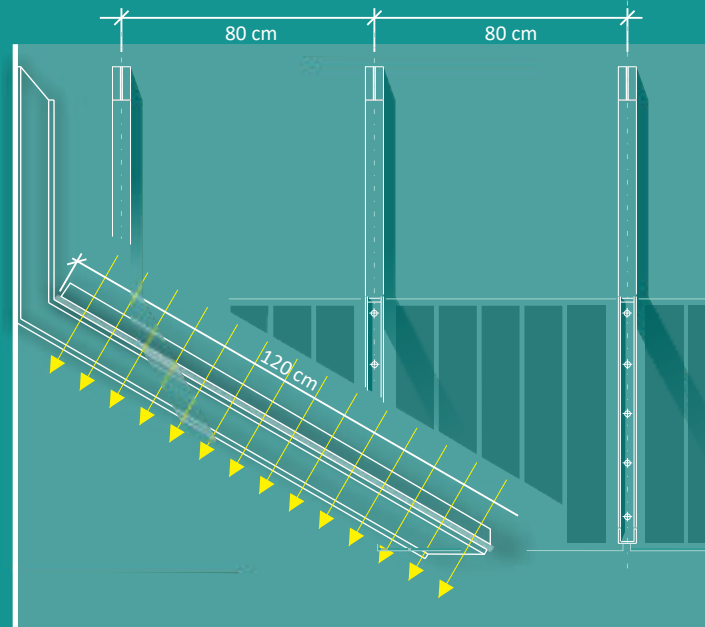
bildquelle: aboutpixel.de - Marco Lachmann-Anke

Referenzanlage Kempten

Umbau-im-Bestand heißt die neue Devise für viele Investoren. Hier sehen Sie ein Sanierungsbeispiel mit Hilfe einer Solarmarkise. Die Bauherrin wollte mit dieser Lösung nicht nur Strom gewinnen, sondern gleichzeitig ihr Gebäude aus dem Jahre 1959 wirtschaftlich und energetisch sanieren und damit letztlich aufwerten.



Dank der semitransparenten Module entsteht ein ästhetisch ansprechender und angenehmer Schattenwurf. Die Module sind in Sicherheitsglas gefasst. Sie reinigen sich durch das ablaufende Regenwasser im Wesentlichen selbst. Die Schneelast, die sie regional unterschiedlich zu tragen haben, wird bei der notwendigen statischen Berechnung der Tragkonstruktion berücksichtigt.



Über einem Südfenster verschönert die Solar-Markise die Fassade eines Gebäudes. Sie spendet Schatten in der Sommerzeit und erzeugt das ganze Jahr über Strom. Die lichtdurchlässigen Glas-Glas-Module sind an Winkeln aus feuerverzinktem Stahl befestigt. Auf Wunsch können die Winkel auch farblich eloxiert geliefert werden.

